



Nur strahlende Gesichter: Die Anwärter aus Neustadt am Kulm, Filchendorf, Mockersdorf, Burkhardtsreuth, Feilersdorf, Pressath, Zintlhammer, Hessenreuth, Friedersreuth, Dießfurt und Schwarzenbach gaben beim Wissenstest ein gutes Bild ab. Bild: ww

Keiner steht auf dem Schlauch

Offensichtlich braucht es den Feuerwehren im Kreisbrandmeisterbezirk Neustadt 4/2 um den Nachwuchs nicht bange zu sein. Beim Wissenstest in Neustadt am Kulm waren die Verantwortlichen nicht nur von der Teilnehmerzahl begeistert.

Neustadt am Kulm. (ww) 61 Jugendliche der Wehren aus Neustadt am Kulm, Mockersdorf, Filchendorf, Burkhardtsreuth, Feilersdorf, Pressath, Zintlhammer, Hessenreuth, Friedersreuth, Dießfurt und Schwarzenbach stellten sich dem Wissenstest. Kreisbrandmeister Jürgen Haider aus Pressath und Wolfgang

Schwarz aus Kohlberg waren dazu ins Feuerwehrhaus gekommen.

In vier Stufen

Die 12- bis 18-Jährigen mussten Fragen zum Thema „Schläuche, Leinen, Armaturen“ beantworten. Mit dem Test überprüfen die Wehren, was der Nachwuchs das ganze Jahr über gelernt hat. Unterteilt war die Prüfung in einen schriftlichen und praktischen Teil. Dieser wiederum gliederte sich in vier Stufen. Je nach Altersstufe steigerte sich dabei der Schwierigkeitsgrad. In Stufe 1 gab es zehn Fragen und eine Übungsaufgabe, in der Stufe 2 20 Testfragen und zwei Übungsaufgaben, in Stufe 3 25 Testfragen und eine Übungsaufgabe und ab Stufe 4 30 Testfragen und zwei Übungsaufgaben.

Im praktischen Teil mussten die Teilnehmer in der Schutzkleidung für Feuerwehranwärter antreten. Bei der Übungsaufgabe 1 für die Stufen 1 und 2 mussten die Prüflinge eine C-Leitung ausrollen. Bei der Übungsaufgabe 2 für Teilnehmer der Stufe 2 ging es darum, die Einsatzmöglichkeiten der Feuerwehreine, Mehrzweckleine oder des Seilschlauchhalters richtig einzuordnen.

Die Übungsaufgabe 3 war für Teilnehmer der Stufen 3 und 4. Die Teilnehmer mussten eine C-Leitung ab dem Verteiler vor- und zurücknehmen. Unter anderem mussten die Teilnehmer die Schläuche ausrollen, kuppeln und ans Strahlrohr anschließen. Bei der Übungsaufgabe 4 für die Teilnehmer der Stufe 4 ging es da-

rum, Armaturen, Schläuche und Leinen zur Wasserentnahme zu kennen.

Bronze, Silber, Gold

Die Kreisbrandmeister Jürgen Haider und Wolfgang Schwarzen hatten nach Abschluss der Prüfung für alle Lob parat: Alle Anwärter hatten im Unterricht sehr gut aufgepasst und setzten das Gelernte auch sehr gut um. Großes Lob gab es zudem für die Jugendwarte, die ihre Schützlinge bestens vorbereitet hatten. Zur Belohnung gab es für die jugendlichen Teilnehmer je nach Ausbildungsstufe das Abzeichen in Bronze, Silber, Gold oder eine Urkunde und zusätzlich von der Stadt Neustadt am Kulm eine Brotzeit.

Tipps und Termine

Agrarpolitik und Düngeverordnung

Burkhardtsreuth. (bjp) Über Neuerungen für die Landwirtschaft und den ländlichen Raum informiert der Kreisverband Neustadt/Weiden des Bauernverbands heute, Donnerstag, 20. November, ab 19.30 Uhr im Gasthof Lober. Im Mittelpunkt stehen die EU-Agrarpolitik und die Düngeverordnung, Aktuelles aus der landwirtschaftlichen Sozialversicherung, der Landtausch sowie der Wirtschaftswegebau.

Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Mittwoch, 13 Uhr, bis Donnerstag, 8 Uhr, und Freitag, 13 Uhr, bis Montag, 8 Uhr, über die KVB-Zentrale, Telefon 116117.

Rettungsdienst

(Notarzt, Krankenwagen, Krankentransporte und Dialysefahrten) Telefon 112.

Frauenhaus Tel. 0961/3893170

Apothekennotdienst

Telefon 0800/2282280
Donnerstag, 8, bis Freitag, 8 Uhr
Stadt-Apotheke Grafenwöhr
Neue Amberger Str. 8,
Tel. 09641/2310
Turm-Apotheke Kemnath
Stadtplatz 46, Tel. 09642/2611
Adler-Apotheke Neusorg
Jahnstr. 13, Tel. 09234/288
Steinach-Apotheke
Warmensteinach
Bahnhofstr. 112, Tel. 09277/1277

Telefonseelsorge

Telefon 0800/1110111

ARV. Ambulanter Hilfsdienst für Behinderte und Senioren, Medikamentennotdienst: 0961/33333.
(Ohne Gewähr)